# Informationen für Neumitglieder

Hallo neues Mitglied! Du hast dich also entschlossen zur Crew des FabLabs zu stoßen und bist bereit die Welt zu verändern, weißt aber noch nicht genau wie du das anstellen sollst? Dann bist du hier genau richtig!

Als Neuling ist es immer schwer Fuß zu fassen, da man die Leute nicht kennt und vielleicht auch Hemmungen hat, offen auf Menschen zuzugehen, die man noch nie gesehen hat. Diese Angst können wir dir nicht nehmen, aber wenigstens können wir dir einen kleinen Überblick darüber verschaffen, wie das FabLab funktioniert und an wen du dich bei welcher Gelegenheit wenden kannst, wenn es Probleme gibt oder wenn du Fragen hast. Eines können wir dir hier aber schonmal versprechen - Es wird dich keiner auffressen nur weil du gefragt hast. Es wird dich auch keiner auffressen wenn du mehrmals fragst: Keiner wurde allwissend geboren!

Das FabLab bietet dir einen Platz an dem du deiner Kreativität freien Raum lassen kannst. Im FabLab wird dir auch gerne geholfen, aber bauen musst du dein Projekt selbst. Wir sind kein Ingenieurbüro!

## Mailinglisten

Neben dem persönlichen Gespräch im (fast) täglichen Betrieb des FabLabs gibt es noch die Möglichkeit über Mailinglisten zu kommunizieren. Die Übersicht über die Mailinglisten findest du hier.

- **Public** öffentliche Mailingliste des Fablabs. Hier findet alles an Kommunikation statt, was nicht in eine der speziellen Mailinglisten gehört. Es wird allen Mitgliedern empfohlen, zumindest Public zu abonnieren. Public ist die Liste mit der größten Reichweite und erreicht neben ca. 90% unserer Mitglieder auch noch einen großen Kreis am Fablab interessierter Personen.
- **Vorstand** - Falls du Fragen an den Vorstand direkt hast, beispielsweise einen Zugang zum FabLab brauchst oder Labsitter werden willst. Die aktuellen Vorstansmitglieder findest du hier.
- **Maschinen** - Diese Mailingliste behandelt alle Maschinen und deren Benutzung im FabLab. Wenn du zum Beispiel wissen willst, ob der spezielle Bohrer für dein geheimes Projekt ins Spannfutter der Standbohrmaschine passt, dann stellst du deine Frage hier. Wenn du den Lasercutter benutzen möchtest, dir aber nicht sicher bist, wie dies oder jenes funktioniert, dann ist diese Mailingliste auch die richtige um nachzufragen. Oder du fragst einen der Labsitter, der dich im Zweifelsfall an den Maschinenparten verweist.
- **Labsitter** - Labsitter kümmern sich um das Wohl der Räumlichkeiten, das Aufschließen und Zuschließen.
- **Mitglieder** - Diese Liste ist für den Vorstand, um die Mitglieder für offizielle Ankündigungen, wie die Einladung zur Vollversamlung, zu erreichen. Jedes neue Mitglied wird automatisch eingetragen. Ein Austritt ist nicht möglich.

## Das FabLab

Das FabLab ist im Grunde eine Gemeinschaftswerkstatt. In einer Gemeinschaft sind - wie überall auch - Regeln zu befolgen. Diese Regeln wurden nicht aufgestellt, um dir Steine in den Weg zu werfen - das

ist so ziemlich das Letzte was wir tun wollen! Nein, diese Regeln sind aufgestellt worden, um die Mitglieder, den Raum selbst oder den Verein zu schützen und vor rechtlichen Problemen zu bewahren. Die Werkstattordnung findest du hier. Lies sie dir durch und du wirst feststellen, dass die Regeln doch nicht so hart sind wie man beim Lesen des vorigen Absatzes denken mag :) Die drei wichtigsten Regeln habe ich dir hier noch einmal zusammengefasst:

- „Be excellent to each other“ oder „Achte auf deine Mitmenschen und gefährde dich oder andere nicht“!
- „Räume auf bevor du gehst“ versteht sich von selbst. Ein „Ich mache morgen dran weiter“ oder „Ist nicht mein Mist“ zählt nicht!
- Verwendung von Maschinen auf eigene Gefahr!

**Nutzung von Maschinen**

Als Mitglied hast du den Vorteil, dass du nicht auf den OpenLab-Day warten musst, sondern immer Zugang zu den Maschinen und Werkzeugen hast, sobald ein Labsitter die Tür geöffnet hat. Allerdings ist bei einigen Maschinen das Potenzial zur Selbstgefährdung höher als bei anderen und es gibt auch Maschinen, da gefährdet man durch unsachgemäße Bedienung sogar Dritte. Deshalb können wir dich mit bestimmten Maschinen nur nach einem Einführungskurs oder mit Unterstützung von fachkundigen Mitgliedern arbeiten lassen. Wenn du eine Maschine benutzen möchtest, dann erkundige dich vorher beim Labsitter, ob du dafür eine Einführung oder Unterstützung brauchst.

Die Werkstattordnung ist zu deinem eigenen Schutz da! Du tust gut daran, sie einzuhalten! Wenn du sie ignorierst und damit dich oder vielleicht sogar andere gefährdest, bekommst du ziemlich schnell Ärger mit einem Labsitter oder - wenn du die Anweisungen des Labsitters ignorierst - dem Vorstand.

**Lebensmittel im Fablab**

Menschen benötigen Nahrung. Das ist ein erwiesener Fakt. Auch bekannt ist die Tatsache, dass das Basteln meistens besser funktioniert, wenn man vorher gegessen hat oder wenn man sich auf die Pizzalieferung freut, die bald eintreffen sollte. Daher ist der Verzehr von Lebensmitteln im Fablab ausdrücklich erlaubt. Es gibt sogar einen Kühlschrank für Getränke und Snacks, an denen man sich gegen eine Spende bedienen kann (der Verein darf keine Getränke verkaufen).

Leider ist es in der Vergangenheit schon zu unschönen Situationen gekommen, in denen sich im Verlauf von zwei bis drei Tagen intelligentes Leben entwickelt hatte, welches im Begriff war, den Raum zu übernehmen. Deshalb gehört es zum guten Ton, seine Essensreste entsprechend zu entsorgen und somit unter allen Umständen zu verhindern, dass sich noch einmal intelligentes Leben entwickeln kann - und wer will schon in einem Raum arbeiten, in dem ein seit vier Tagen vergammeltes Chili con Carne steht?

Was für Essen gilt, gilt übrigens auch für Getränke: Räumt euer Zeug nach Beendigung der Arbeit bitte auf und säubert (wischt, wenn nötig) den Tisch! Keiner von euch möchte sich dort hinsetzen und arbeiten wenn alles klebt!

## Öffnungszeiten

Das Lab wird ehrenamtlich von Mitgliedern betreut, die keinen Cent für ihre Zeit bekommen. Die Bezahlung für ihre Mühen sind interessante Gespräche, fachliche Diskussionen und der Kontakt mit Leuten. Aber auch diejenigen, die das Lab öffnen, haben andere Pflichten. Daher kann der Raum nicht dauerhaft offen bleiben sondern hat Öffnungszeiten. Diese Öffnungszeiten sind hier einsehbar. Wenn du aber ganz sicher gehen willst, dass auch jemand da ist, dann schau am besten unter den Lab-Öffnungszeiten hier

Wenn man auf der Mailingliste lieb fragt, findet sich meistens jemand, der einem aufschließt und für die Dauer des Besuchs dort bleibt. Bitte habe Verständnis dafür, dass wir dich nicht alleine in den Raum lassen können. Denn wenn dir etwas passiert, wer soll dir helfen, wenn du alleine bist?

Du findest das FabLab cool, möchtest auf jeden Fall voll einsteigen, hast an einem Tag Zeit an dem der Raum noch nicht offen ist und hast das Zeug zum Labsitter? Cool! Aber leider müssen wir dich enttäuschen. Labsitter zu sein bedeutet eine große Verantwortung zu übernehmen. Das bedeutet auch, dass der Vorstand den Labsittern vertrauen muss. Du bist neu und dich kennt noch niemand so richtig. Das ist leider keine Basis auf der man zusammenarbeiten kann. Lass daher ein bisschen Zeit vergehen und lass die Leute dich kennen lernen - wenn du dich gut anstellst und dir das Vertrauen verdient hast, können wir weiter reden :)

## Gebäude

Das Gebäude, in dem unser FabLab untergebracht ist, steht zwar nicht unter Denkmalschutz, es soll aber die Charakteristik erhalten bleiben. Bring deshalb bitte nicht einfach deine Kunstwerke oder andere Dinge an der Fassade an, sonst kann das Ärger mit der Stadt geben.

Bitte laufe auch nicht auf dem Flachdach des Gebäudes herum und sei es auch nur, um deine abgestürzte Drohne wieder einzusammeln. Das Dach ist mit einer Folie abgedichtet, die schnell kaputtgehen kann. Falls du etwas vom Dach herunterholen musst, gib dem Labsitter oder Vorstand Bescheid, damit der Hausmeister verständigt wird.

Wenn du im FabLab bist, wirst du sicher auch auf die Toilette wollen. Dafür brauchst du den Schlüssel, der an den Schränken hängt. Bitte schließe nach Verlassen des Gebäudes die Eingangtür wieder richtig ab und lass sie nicht einfach zufallen. Hänge den Schlüssel danach gleich wieder an den Schrank - andere wollen auch

Da auch immer wieder Müll anfällt, muss dieser auch entsorgt werden. Es ist super, wenn du den Labsitter unterstützt und den Müll in den Müllraum bringts. Bitte achte auch hier darauf, dass die Tür danach wieder richtig abgeschlossen ist.

## Mitglieder unter 18 Jahren

Du bastelst leidenschaftlich gerne, hast bereits einige Projekte zu Hause stehen, für deren Fertigstellung du bestimmte Maschinen brauchst, möchtest gerne im FabLab mitmachen, bist aber noch nicht 18 Jahre?

Dann würden wir dich bitten, zuerst mit deinen Eltern einmal bei uns in der Werkstatt vorbeizuschauen und mit jemand vom Vorstand abzusprechen, was du gerne bei uns machen möchtest und an welchen Maschinen du arbeiten willst. Dann können wir gemeinsam abstimmen, was von der Versicherung und dem Jugendschutz möglich ist und was deine Eltern dir erlauben. Wir möchten damit vermeiden, dass du Mitglied wirst und hinterher enttäuscht bist, dass du manche Maschinen nicht verwenden darfst oder die Werkstatt zu bestimmten Zeiten am Abend verlassen musst.

# Infrastruktur

## Materialien im Lab

Das Lab stellt den Mitgliedern Materialien zur Verfügung. Dass das nicht unendlich lang geht, dürfte jedem klar sein - Die Mitgliedsbeiträge sind zu gering, um neben der Miete, dem Strom und den sonstigen Wartungskosten der Maschinen auch noch das Material zu zahlen. Daher gibt es Regel:

Material, welches du benutzt und verbraucht hast, wird von dir ersetzt. Wenn du also ein Aluprofil aus dem Lab für dein Projekt genutzt hast, tust du gut daran, dieses zu ersetzen, um anderen zu ermöglichen, auch ein Aluprofil für ihre Projekte zur Verfügung zu haben.

Material für den Laser ist hiervon ausgenommen. Da das meiste Holz mit flammhemmenden Substanzen behandelt wurde, führt das im Laser zu einer unglaublich großen Rauchentwicklung, die zu Lasten der Partikelfilter geht. Aus diesem Grund liegen im Fablab im Regal gekennzeichnete Platten, die du gegen eine Spende gerne nutzen darfst. Da unterschiedliche Hölzer unterschiedlich viel kosten, sind die Kosten einer jeden Plattensorte dort mit angeschrieben. Bitte tu allen Mitgliedern den Gefallen und wirf entsprechend viel Geld in die Kasse. Tust du das nicht, ist das erstmal kein Problem. Tun das aber mehrere, werden die Kosten in naher Zukunft zu groß und der Materialservice wird eingestellt.

Gleiches gilt auch für andere Materialien, wie zum Beispiel Club-Mate oder Apfelschorle: Wenn du dir etwas aus dem Kühlschrank nimmst, spende bitte entsprechend dafür!

## Lagerung von Projekten

Wenn du im FabLab gerade an einem Projekt mit größerem Aufwand arbeitest, können wir verstehen, dass du das nicht ständig nach Hause transportieren, sondern im FabLab stehen lassen möchtest. Lass deine Sachen aber nicht einfach auf dem Tisch liegen, sondern sprich mit dem Labsitter, wo du etwas unterstellen kannst. Besorge dir anschließend eine Kiste im Baumarkt, die du mit deinem Namen beschriftest.Hiermit kannst du deine Teile solange aufbewahren und unterstellen, bis dein Projekt fertiggestellt ist.

Bewahre Projekte nur solange im FabLab auf, wie du daran arbeitest. Wir stapeln bereits bis unter die Decke und brauchen den Platz.